



**Neu im Programm**

**WANN WIRD ES ENDLICH WIEDER SO, WIE ES NIE WAR**

Komisch, ergreifend, voll absurder Momente und Begebenheiten: Joachim Meyerhoffs Bestseller als Coming-of-Age zwischen erster Liebe und der Sehnsucht nach Aufbruch und Ankommen. Die Kindheit des siebenjährigen Joachim, der mit seiner Familie in einer Villa auf dem Gelände einer Kinder- und Jugendpsychiatrie lebt, ist nicht alltäglich. Joachims Vater Richard (David Striesow) ist der Direktor der Klinik. Unter den Patienten fühlen sich Joachim und sein Vater am wohlsten. Auf die Gesellschaft der „Anderen“, der „Normalen“, können sie verzichten. Joachims Mutter Iris (Laura Tonke) geht es aber anders. Sie sehnt sich in ein mondäneres Umfeld und trauert ihren Jugendabenteuern in Italien nach. Erst nach und nach erkennt Joachim, dass sein Familienidyll ein fragiles Konstrukt ist. Basiert auf dem gleichnamigen autobiografischen Roman von Joachim Meyerhoff aus dem Jahr 2013.



Jugend in der alten BRD dreht sich um das skurrile Familienleben inmitten einer psychiatrischen Einrichtung. Hier läuft nicht alles ganz normal, aber was heißt schon „normal“?

R: Sonja Heiss. B: Sonja Heiss, Joachim Meyerhoff. D: David Striesow, Laura Tonke, Camille Loup Moltzen. Deutschland 2022, FSK: ab 12, 116 Min., zweite Woche!



**DIE AUSSPRACHE**

... basiert auf dem 2018 erschienenen Roman von Miriam Toews. Er ist inspiriert vom wahren Fall einer Mennoniten-Gemeinde, in der einige Männer Dutzende Frauen über längere Zeit betäubt und sich dann an ihnen vergangen haben. Das ist die Ausgangslage des Films. Die Frauen stehen nun vor der Wahl: Nichts tun, bleiben und kämpfen, oder weggehen. Im Verlauf eines Tages findet unter den Betroffenen eine Diskussion statt, an deren Ende eine Entscheidung getroffen werden muss. Stark besetzt, toll gefilmt, wundervoll

musikalisch untermalt – und mit einer Geschichte, die niemanden kaltlässt. (programmokino.de) Regisseurin Sarah Polley (An ihrer Seite, Take This Waltz) konnte bereits mehrfach ihr Talent für hochsensible und zutiefst menschliche Geschichten unter Beweis stellen. Mit DIE AUSSPRACHE hat sie nun ein emotional berührendes Drama geschaffen, das nicht nur künstlerisch überzeugt, sondern auch brandaktuelle Themen anspricht: Macht, Glaube, Liebe, Rache und Hoffnung. Die vierfache Oscar®-Preisträgerin Frances McDormand (Nomadland) agiert nicht nur vor der Kamera, sondern hat DIE AUSSPRACHE auch mit produziert, während Oscar®-Preisträger Brad Pitt als ausführender Produzent beteiligt war.

WOMEN TALKING B/R: Sarah Polley. D: Rooney Mara, Claire Foy, Frances McDormand, Ben Whishaw. USA 2022, FSK: ab 12, 105 Min., vierte Woche!



**EIN MANN NAMENS OTTO**

Otto (Tom Hanks) ist ein mürrischer, isolierter Witwer mit festen Prinzipien, strengen Routinen und einer kurzen Zündschnur, der jedem in seiner Nachbarschaft das Leben schwer macht, da er sie wie ein Falke überwacht. Dabei dient seine launische Art vor allem einem Zweck: Zu kaschieren, dass er nach dem Tod seiner Frau keinen Sinn mehr im Leben sieht. Gerade als es scheint, als hätte er das Leben endgültig aufgegeben, entwickelt sich eine unwahrscheinliche und widerwillige Freundschaft mit seiner neuen Nachbarin Marisol (Mariana Trevino). In ihr scheint Otto eine ebenso ebenbürtige wie auch schlagfertige Sparringspartnerin gefunden zu haben...

Leben endgültig aufgegeben, entwickelt sich eine unwahrscheinliche und widerwillige Freundschaft mit seiner neuen Nachbarin Marisol (Mariana Trevino). In ihr scheint Otto eine ebenso ebenbürtige wie auch schlagfertige Sparringspartnerin gefunden zu haben...

A MAN CALLED OTTO R: Marc Forster. D: Tom Hanks, Mariana Treviño, Rachel Keller. USA 2022, FSK: ab 12, 127 Min., fünfte Woche!

**TIPP DER WOCHE**



**CLOSE**

Léo und Rémi, beide 13 Jahre alt, sind beste Freunde und stehen sich nah wie Brüder. Sie sind unzertrennlich, vertrauen sich und teilen alles miteinander. Mit dem Ende des Sommers und dem Wechsel auf eine neue Schule gerät ihre innige Verbundenheit plötzlich ins Wanken – mit tragischen Folgen. «Ein absolutes Wunder.» (Le Parisien) «Lukas Dhont hat für immer die Herzen des Publikums gestohlen.» (VRT Belgien) «Wunderschön gestaltet, visuell beeindruckend (...). Dieser atemberaubende Film ist ein must-see!» (Heyuguys)

B/R: Lukas Dhont. D: Eden Dambrine, Gustav de Waele, Émilie Dequenne, Léa Drucker. Belgien/Frankreich/Niederlande 2022, FSK: ab 12, 104 Min., sechste Woche!

**THE BANSHEES OF INISHERIN**

„Ganz große Filmkunst – vielleicht eine der gemeinsten, auf jeden Fall aber eine der düstersten Tragikomödien aller Zeiten und abgesehen davon mit sehr viel irischem Fluidum. Martin McDonagh (THREE BILLBOARDS, BRÜGGE SEHEN ... UND STERBEN?) erzählt in wunderschönen Bildern eine

bitterböse Geschichte. Es geht um Pádraic und Colm, zwei Männer, die gute Freunde waren. Bis gestern.“ (programmokino.de)

B/R: Martin McDonagh. D: Colin Farrell, Brendan Gleeson, Kerry Condon, Barry Keoghan. Irland, USA, UK 2022, FSK: ab 16, 115 Min., neunte Woche!



**OSKARS KLEID**

„Florian David Fitz spielt einen Vater, der sein Problem damit hat, dass sein Sohn Oskar ein Kleid trägt und Lilli genannt werden will. Der Film greift das Thema mit Fingerspitzengefühl an und wirbt für Verständnis, indem er den Entwicklungsprozess eines Vaters zeigt.“ (programmokino.de) Seit Ben in Trennung lebt, ist er nur noch ein Schatten seiner selbst. Als die hochschwangere Mira vorzeitig ins Krankenhaus muss, ist Bens Job als Vater wieder gefragt. Diese Chance will er unbedingt nutzen und allen zeigen, dass auch er der perfekte Vater sein kann.

R: Hüseyin Tabak. B: Florian David Fitz. D: Senta Berger, Florian David Fitz, Burghart Klaußner. Deutschland 2022, FSK: ab 6, 102 Min., elfte Woche!



**TRIANGLE OF SADNESS**

„Fünf Jahre hat sich Ruben Östlund Zeit gelassen, um nach 'The Square' einen weiteren ebenso ätzenden wie entlarvenden Blick auf die Kehrseiten des menschlichen Wesens zu werfen und wieder den modernen Mann auf bloßen Atavismus prallen zu lassen.“ (Blickpunkt: Film) TRIANGLE OF SADNESS wurde mit insgesamt 4 Europäischen Filmpreisen ausgezeichnet - u.a. auch als Bester Film - Glückwunsch!!

B/R: Ruben Östlund. D: Woody Harrelson, Harris Dickinson, Charlbi Dean, Dolly De Leon, Vicki Berlin, Iris Berben, Sunny Melles, Henrik Dorsin. S/F/D/GB/Türkei 2022, FSK: ab 12, 147 Min., 21. Woche!



**DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE 2**

Die Wintersteinschule ist keine gewöhnliche Schule, denn nur hier bekommt man die Möglichkeit einen ganz außergewöhnlichen und magischen Begleiter zu finden: ein sprechendes Tier. Ida Kronberg und ihr Freund Fuchs Rabbat haben bereits gemeinsame Abenteuer erlebt. Doch nun steht das 250. Schuljubiläum an und die Klasse von Miss Cornfield muss zusammenarbeiten, sonst droht die Schulaufführung über den Schulgründer ins Wasser zu fallen.

R: Sven Unterwald. D: Lilith Julie Johna, Loris Sichrovsky, Emilia Maier. 2022, FSK: ab 0, empfohlen ab 6, 103 Min., Eintritt für Groß und Klein 7,00 €!



**PIPPI GEHT VON BORD**

Eigentlich wollte sich Pippi ja mit ihrem Vater und der Hoppetosse auf den Weg in Richtung Südsee machen, aber als sie die traurigen Gesichter von Tommy und Annika sieht, beschließt sie, doch lieber zu Hause in der Villa Kunterbunt zu bleiben. Zum Abschied schenkt Kapitän Langstrumpf seiner Tochter deshalb einen neuen Koffer voller Gold, der allerdings schnell das Interesse von zwei Ganoven weckt. Und die glauben, mit der kleinen Pippi leichtes Spiel zu haben...



HÄR KOMMER PIPPI LANGSTRUPF R: Olle Hellbom; D: Hans Clarin, Inger Nilsson, Margot Trooger, Maria Persson, Pär Sundberg FSK: ab 6, empfohlen ab 6, 84 Min., Eintritt für Groß und Klein 7,00 €!



**MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG**

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 9,00 €. | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 7,00 €! | Ggf. plus Zuschläge

**LICHTWERK-PROGRAMM | 2.3.2023 BIS 8.3.2023**

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
<b>CLOSE</b>				19:00			
<b>DIE AUSSPRACHE</b>	16:30	20:30	18:00		16:00		
<b>MAGISCHE TIERE 2</b>				16:15			
<b>DIE UNBEUGSAMEN</b>							19:00
<b>... OTTO</b>					16:30	16:30	
<b>FILMTRAILERSHOW</b>			15:15				
<b>OSKARS KLEID</b>			17:15	13:30			
<b>PIPPI GEHT VON BORD</b>			15:00	15:00			
<b>SHAUN DAS SCHAF</b>			14:30				
<b>SOLINO</b>		18:30					
<b>THE BANSHEES ...</b>		19:30	16:15	20:00		19:30	16:00
<b>TRIANGLE OF SADNESS</b>				18:00		19:30	
<b>VOR DER MORGENRÖTE</b>							18:00
<b>WANN WIRD ES ENDLICH WIEDER SO...</b>	17:00	17:00	16:45	13:00	17:00	17:00	17:00
	20:00	19:00	16:45	15:45	19:00	19:00	20:00
		20:00	20:30	18:30	20:00	20:00	

• Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

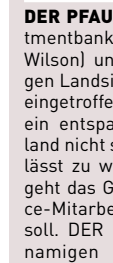
**DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS**



**DIE FABELMANS** ab 9. März Als der kleine Sammy Fabelman von seinen Eltern Burt (Paul Dano) und Mitzi (Michelle Williams) das erste Mal ins Kino mitgenommen wird, hinterlässt dies einen bleibenden Eindruck. Die Bilder verängstigen wie faszinieren ihn. Eine eigene Kamera hilft ihm dabei, die Eindrücke zu verarbeiten. Jahre später ist Sammy ein Teenager, der kaum mehr von seiner Kamera zu trennen ist. Steven Spielbergs Film ist stark autobiografisch und eine Verarbeitung seiner eigenen Kindheit und Jugend. **Nominiert für sieben Oscars.**



**DER PFAU** Bogdan von einem Teambuilding-Ausflug für Investmentbanker, der aus dem Ruder gerät. Ein wunderbarer Spielplatz für sein hochkarätiges Ensemble um Lavinia Wilson, Serkan Kaya, Tom Schilling, David Kross, Jürgen Vogel und Annette Frier. **TAGEBUCH EINER PARISER AFFÄRE** ab 23. März Als die alleinerziehende Mutter Charlotte (Sandrine Kiberlain) auf den verheirateten Simon trifft und bei beiden Schmetterlinge im Bauch aufkommen, beginnt ein neuer Lebensabschnitt der Verliebten. Der ursprüngliche Plan, dass sie sich nur zum Vergnügen sehen und Liebesgefühle komplett außen vor lassen wollen, geht jedoch rasch nach hinten los. Die Erkenntnis, dass sich Liebe und Leidenschaft nur sehr schwer voneinander trennen lassen, lässt nicht lange auf sich warten. Im Wechselbad der Gefühle verstricken sich die beiden immer mehr in ein kompliziertes Unterfangen, um ihre Affäre geheim zu halten.



**DER PFAU** ab 16.3. Nachdem die Investmentbankerin Linda Bachmann (Lavinia Wilson) und ihr Team auf dem weitläufigen Landsitz von Lord und Lady Macintosh eingetroffen sind, stehen die Zeichen für ein spannendes Wochenende in Schottland nicht sonderlich gut: Die Jahresbilanz lässt zu wünschen übrig und schon bald geht das Gerücht um, dass ein Compliance-Mitarbeiter das Team neu aufstellen soll. DER PFAU erzählt nach der gleichnamigen Bestsellervorlage von Isabel

**LICHTWERK EINTRITT**

Di-So: Normal 12,50€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 10,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind (bis 14Jahre) 7,00€ | Kino für Anfänger 5,50€ | Montag: Normal 9,00€, Kind 7,00€ / Überlängenzuschläge ab 130 Min. | Alle Angaben ohne Gewähr.

Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €



Hagenbruchstr. 7, 33602 Bielefeld  
Tel. 0521 17 50 49  
mail@buchladen-eulenspiegel.de  
www.buchladen-eulenspiegel.de



Belletristik | Kinder-/Jugendliteratur  
Lyrik | Graphic Novels | Reisen | Kochen  
Soziologie | Philosophie | Psychologie | Ökonomie  
Umwelt | Kulturgeschichte | Faschismus  
Feminismus | Schwullesbische Literatur



- PKW ● LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77  
33602 Bielefeld  
Fax 0521 • 6 20 30  
info@timsleihwagen.de  
www.timsleihwagen.de



**Do 18.30h | Angekommen**

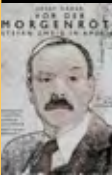


**SOLINO**

Duisburg in den 70er Jahren.: Vor zehn Jahren eröffnete Familie Amato die erste Pizzeria des Ruhrgebiets. Der Traum des Sohns Gigi Filmemacher zu werden scheint in Erfüllung zu gehen. Doch dann erkrankt seine Mutter an Krebs und Gigi bringt sie zurück nach Italien. Als sein Bruder Giancarlo seine Freundin verführt, kommt es zum Bruch zwischen den beiden. **In Kooperation mit dem Historischen Museum.**

R: Fatih Akin. D: Barnaby Metschurat, Moritz Bleibtreu, Antonella Attili, Lukas Gregorowicz. Deutschland 2002, FSK: ab 12, 124 Min., Erstaufführung!

**Mi 18h | Psychoanalyse + Film**



**VOR DER MORGENRÖTE**

Der psychoanalytische Kommentar kommt diesmal von Frau Dr. phil. Cornelia Hartmann-Jansen: Maria Schrader hat in ihrer zweiten Regiearbeit einen Film vorgelegt über ein Europa vor dem Hintergrund eines brutalen Krieges, was diesen Film heute wieder noch aktueller macht. Der Film selbst ist zugleich eine psychologische Studie über Stefan Zweig und das, was genereller gesehen die Erfahrungen von Krieg, Vertreibung und Fremdsein mit einem Menschen machen. Mein Blick richtet sich zudem auf die Sprache des Films, nämlich wie erzählt wird. Aus psychoanalytischer Perspektive versuche ich, äußere, sprich reale, und innere Heimatlosigkeit zu untersuchen.

B/R: Maria Schrader. D: Josef Hader, Barbara Sukowa, Mathias Brandt, Charly Hübner. Deutschland, Frankreich, Österreich 2016, FSK: ab 0, 106 Min.







## Neu im Programm

### TÁR

Ein kühles und kühnes Meisterwerk, einer der besten und gleichzeitig kompliziertesten Filme der letzten Jahre, sicherlich aber der beeindruckendste, was die schauspielerische Leistung der Hauptdarstellerin betrifft. Die zweifache Oscar-Preisträgerin Cate Blanchett spielt eine weltberühmte Dirigentin in der Krise – eine Tour de Force in Sachen Charakterdarstellung. Und sie löst die Aufgabe in brillanter Leichtigkeit. „Tár“ ist ganz und gar ihr Film: spannend und mysteriös, bis-sig, aktuell und fordernd, kurz und gut: ein intelligentes Vergnügen ersten Ranges. (programmokino.de)

Lydia Tár (Cate Blanchett) ist die erste weibliche Chefdirigentin eines großen deutschen Orchesters. Sie wird weltweit gefeiert und steht mit den Berliner Philharmonikern vor einer außergewöhnlichen Leistung. Gemeinsam hat man fast schon den kompletten Zyklus von Gustav Mahler aufgeführt. Nur die berühmte 5. Sinfonie fehlt noch, die nach einer coronabedingten Verschiebung nun in der nächsten Spielzeit auf dem Programm steht. Doch während die Proben dafür laufen, offenbaren sich immer mehr Risse in Társ Welt. Ihre Ehe mit ihrer ersten Violonistin (Nina Hoss) läuft längst nicht mehr so gut wie früher und der Selbstmord einer einst von ihr geförderten, dann aber fallen gelassenen Musikerin lässt sie panisch jegliche E-Mail-Korrespondenz mit dieser löschen. Dann tritt noch eine junge Cellistin (Sophie Kauer) in ihr Leben, die Tár unglaublich fasziniert.

Nur die berühmte 5. Sinfonie fehlt noch, die nach einer coronabedingten Verschiebung nun in der nächsten Spielzeit auf dem Programm steht. Doch während die Proben dafür laufen, offenbaren sich immer mehr Risse in Társ Welt. Ihre Ehe mit ihrer ersten Violonistin (Nina Hoss) läuft längst nicht mehr so gut wie früher und der Selbstmord einer einst von ihr geförderten, dann aber fallen gelassenen Musikerin lässt sie panisch jegliche E-Mail-Korrespondenz mit dieser löschen. Dann tritt noch eine junge Cellistin (Sophie Kauer) in ihr Leben, die Tár unglaublich fasziniert.

B/R Todd Field. D: Cate Blanchett, Nina Hoss, Noémie Merlant. USA 2022, FSK: ab 12, 159 Min., Erstausführung!



## SONNE UND BETON

„SONNE UND BETON“ wird dem Hype gerecht, der nach dem Erfolg des Romans auch im Vorfeld der Verfilmung groß ist. KRIEGERIN-Regisseur David Wnendt legt gekonnt einen Berliner Brennpunkt unters Brennglas. Sein Film überzeugt als authentisches Genrekino, wie man es hierzulande nur selten sieht.“ (filmstarts.de) Im Sommer 2003 klettern die Thermometer in Deutschland auf Rekordhöhen – auch im Berliner Ortsteil Gropiusstadt. Dort, am Rande der Großstadt und Gesellschaft, leben Lukas (Levy Rico Arcos), Gino (Rafael Luis Klein-Hessling)

und Julius (Vincent Wiemer). Wie mit den Temperaturen geht es bei ihnen zur Abwechslung mal heiß her. Denn normalerweise haben die Freunde kein Geld für nichts. Außer ausnahmsweise mal für Gras. Beim Graskauf im Park geraten die drei jedoch zwischen die Fronten der Dealer. Einer verprügelt Lukas und verlangt 500 Euro Schutzgeld. Die hat Lukas natürlich nicht. Woher auch? Also heckt er zusammen mit seinem Klassenkameraden Sanchez (Aaron Maldonado-Morales) einen Plan aus: die neuen Schulcomputer klauen und zu Geld machen. Ohne Einbruch ins Lager wird das jedoch nichts. In den Köpfen der Jugendlichen klingt das trotzdem nach einem wasserdichten Plan. Doch die Wahrheit sieht anders aus. „Sonne und Beton“ basiert auf dem gleichnamigen Bestseller von Comedian Felix Lobrecht.

R: David Wnendt. B: Felix Lobrecht. D: Levy Rico Arcos, Vincent Wiemer, Rafael Klein-Heßling. Deutschland 2023, FSK: ab 12, 119 Min., Erstausführung!



## DANIEL RICHTER

Daniel Richter, ehemaliger Punk aus der Hausbesetzer-Szene Hamburgs, ist heute ein Star der internationalen Kunstszene. Seine Bilder werden auf der ganzen Welt gekauft, gesammelt und gehandelt. Doch im Herzen ist er ein Rebell, ein zutiefst politischer Mensch. Der Oscar®-prämierte Regisseur Pepe Danquart ist Richter über einen Zeitraum von drei Jahren gefolgt, hat seine künstlerische Entwicklung festgehalten, mit ihm seine großen Ausstellungen in New York und Paris gefeiert und ihn in seinem Atelier beobachtet: beim Malen, beim Musik hören, beim Nachdenken. Entstanden ist ein Film über Kunst, die politisch sein will und im besten Sinne eben doch geblieben ist, was sie ist: Malerei!

R: Pepe Danquart. D: Daniel Richter, Jonathan Meese, Hella Pohl, u.a. D 2022, FSK: ab 12, 118 Min., zweite Woche!



## BIGGER THAN US

Sie sind jung und sie wollen etwas bewirken. Eine Generation des guten Gewissens - ausgerüstet mit dem Willen, die Welt auf den Kopf zu stellen. Von den Favelas in Rio, bis zu abgelegenen Dörfern in Afrika, von den Lebensrettern vor der Insel Lesbos, bis zu den Zeremonien der amerikanischen Ureinwohner zeigen ihr sechs junge Menschen eine Welt der Courage und des Engagements. In einer Zeit, in der alles aus den Fugen gerät, vereinen sie sich im ökologisch-sozialen Widerstand. Ihr Kampf steht erst am Anfang, aber ihr unbedingter Wille hat die Kraft, zu inspirieren und uns alle aus der Lethargie der Gewohnheit zu reißen. Produziert von der französischen Schauspielerin Marion Cotillard.

R: Flore Vasseur. Dokumentarfilm. Frankreich 2021, FSK: ab 12, 96 Min., dritte Woche!

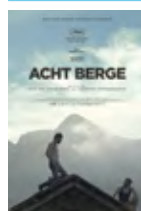
TIPP DER WOCHE



## DIE FRAU IM NEBEL

„Ausgerechnet das Mastermind hinter solchen knallharten Rache-Reißern wie SYMPATHY FOR MR. VENGEANCE und OLDBOY schenkt uns einen der zärtlichsten Film-noir aller Zeiten. Chan-wook Parks DIE FRAU IM NEBEL ist ein meisterhaft inszeniertes, clever konstruiertes, überraschend humorvolles und trotz seiner schmerzhaften Tragik angenehm leichtfüßiges Krimi-Melodram rund um eine zutiefst romantische und absolut faszinierende Katz-und-Maus-Beziehung zwischen einem schlaflosen Ermittler und der Hauptverdächtigen in gleich zwei seiner Mordfälle.“ (filmstarts.de)

HEOJIL KYOLSHIM B/R: Park Chan-Wook. D: Tang Wei, Park Hae-il u.a. ROK 2022, FSK: ab 16, 138 Min., fünfte Woche!



## ACHT BERGE

„Einen Bergfilm der etwas anderen Art hat das belgische Regie-Duo Felix van Groeningen und Charlotte Vandermeersch mit ‚Acht Berge‘ gedreht, der in Cannes mit dem Preis der Jury ausgezeichnet wurde. Hauptsächlich Schauplatz sind zwar die italienischen Berge, wo zwei Männer zu Freunden werden, doch Thema ist nicht das Erklimmen von Gipfeln, sondern die Höhen und Tiefen des Lebens.“ (programmokino.de) ACHT BERGE ist die Verfilmung des preisgekrönten Bestsellers von Paolo Cognetti.

LE OTTO MONTAGNE B/R: Felix van Groeningen. D: Luca Marinelli, Alessandro Borghi, Filippo Timi. Italien/ Belgien/ Frankreich 2022, FSK: ab 6, 148 Min., achte Woche!



## WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN

Luise (Luna Wedler) ist bei ihrer Großmutter Selma (Corinna Harfouch) in einem abgelegenen Dorf im Westerwald aufgewachsen. Selma hat eine besondere Gabe, denn sie kann den Tod voraussehen. Immer, wenn ihr im Traum ein Okapi erscheint, stirbt am nächsten Tag jemand im Ort. Unklar ist allerdings, wen es treffen wird. „Regisseur Lehmanns Liebe für nicht weichgespülte, etwas kantige Figuren und sein unbedingter Humanismus sind die beiden Werkzeuge, mit denen er den Zuschauer entführt in eine Welt, die schon irgendwie die unsere ist, aber doch ganz eigenen Gesetzen gehorcht. (Blickpunkt: Film)

B/R: Aron Lehmann. D: Karl Markovics, Luna Wedler, Corinna Harfouch, Rosalie Thomass, Benjamin Radjaipour, Hansi Jochmann. D 2022, FSK: ab 12, 109 Min., zehnte Woche!



## HALLELUJAH! LEONARD COHEN, A JOURNEY, A SONG

Nach 5 Jahren und mindestens 150 Versen war Leonard Cohen endlich mit seinem Opus Magnum „Hallelujah“ zufrieden - allerdings beschloss sein Haus-Label Columbia Records, die LP nicht in Amerika zu veröffentlichen.

R: Daniel Geller, Dayna Goldfine. Dokumentation. USA 2021, FSK: ab 0, 118 Min., 16. Woche!



## MITTAGSSTUNDE

„Lars Jessen erzählt die Geschichte einer Familie, eines Dorfes. Er erzählt eindringlich, angenehm unaufgeregt, auch mit leisem Humor, trocken, lakonisch.“ (Blickpunkt:Film)

R: Lars Jessen. D: Charly Hübner, Peter Franke, Hildegard Schmahl, Rainer Bock, Gabriela Maria Schmeide. Deutschland 2022, FSK: ab 12, 97 Min., 24. Woche!

## MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 9,00 €. | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 7,00 €! | Ggf. plus Zuschläge

## KAMERA-PROGRAMM | 2.3.2023 BIS 8.3.2023

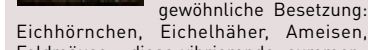
FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
ACHT BERGE				15:45			
APOCALYPSE NOW - FINAL CUT						19:00	
BIGGER THAN US					17:00		
DANIEL RICHTER				15:30			
DIE FRAU IM NEBEL		19:30	16:00				
HALLELUJAH	19:45						
MITTAGSSTUNDE				15:00			
RISE UP							18:00
SONNE UND BETON	17:30 20:30	17:30 20:30	17:30 20:30	18:30	17:30 20:30	16:00 20:30	16:00 20:30
TÁR	16:30	16:30	16:30	18:00	16:30	16:30	16:30
WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN	17:00	17:00	19:30	18:45	19:30	17:00	19:30

o Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

## DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

### DIE EICHE - MEIN ZUHAUSE

Es war einmal die Geschichte einer 210 Jahre alten Eiche, die zu einer Säule in ihrem Königreich wurde. Dieser Dokumentarfilm von Michel Seydoux und Laurent Charbonnier versammelt eine außergewöhnliche Besetzung: Eichhörnchen, Eichelhäher, Ameisen, Feldmäuse... diese vibrierende, summen- und wunderbare kleine Welt besiegt ihr Schicksal um diesen majestätischen Baum, der sie aufnimmt, ernährt und von seinen Wurzeln bis zur Spitze schützt. Eine poetische Ode an das Leben, in der die Natur allein zum Ausdruck kommt.



erzählt, den schwierigen Versuchen, Familien für sie zu finden und den moralischen Fallstricken, wenn man versucht, das Richtige zu tun, aber doch gegen das Gesetz verstößt. (programmokino.de)

### BROKER - FAMILIE GESUCHT

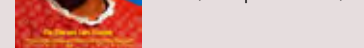
Nach der Niederschlagung des Aufstands der Herero und Nama reist Hoffmann durch Deutsch-Südwestafrika, wo er für das Berliner Völkerkundemuseum zurückgelassene Artefakte und Kunstgegenstände einsammeln soll. (Blickpunkt: Film)



erzählt, den schwierigen Versuchen, Familien für sie zu finden und den moralischen Fallstricken, wenn man versucht, das Richtige zu tun, aber doch gegen das Gesetz verstößt. (programmokino.de)

### DER VERMESSENE MENSCH

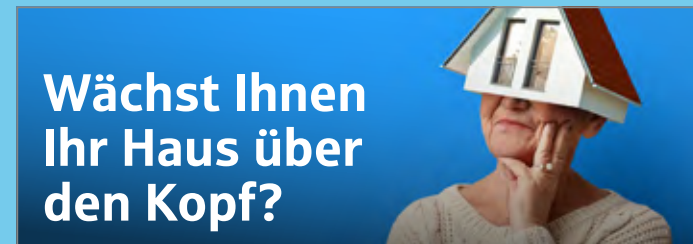
Nach der Niederschlagung des Aufstands der Herero und Nama reist Hoffmann durch Deutsch-Südwestafrika, wo er für das Berliner Völkerkundemuseum zurückgelassene Artefakte und Kunstgegenstände einsammeln soll. (Blickpunkt: Film)



## KAMERA EINTRITT

Di-So: Normal 12,50€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 10,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind (bis 14Jahre) 7,00€ | Kino für Anfänger 5,50€ | Montag: Normal 9,00€, Kind 7,00€ / Überlängenzuschläge ab 130 Min. | Alle Angaben ohne Gewähr.

Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €



Gerne unterstützen wir Sie beim Verkauf Ihrer Immobilie. Und finden Ihr neues Zuhause.

Jens Sommer  
Dipl. WirtschaftsIng. (FH), Dipl. Sachverständiger (DIA)  
0521 294-2287  
0521 294-4061  
jens.sommer@sparkasse-bielefeld.de

www.sparkasse-bielefeld.de/immobilien

## Di 19h | Best of Cinema



## APOCALYPSE NOW - FINAL CUT

In „Apocalypse Now“ versetzt Francis Ford Coppola Joseph Conrads Klassiker „Herz der Finsternis“ ins vom Krieg gezeichnete Vietnam von 1969. Die Geschichte folgt dem Militärpolizisten Captain Willard (Martin Sheen) auf seiner Mission durch die gewaltverseuchten Kampfgebiete Vietnams in Richtung der kambodschanischen Grenze. Die finale Version des Meisterwerks wurde von Francis Ford Coppola höchstpersönlich restauriert in 4K und Dolby Atmos. Der Fokus der Überarbeitung lag vor allem auf einem ultimativen Realismus durch eine bestmögliche Bild- und Audioqualität.

R: Francis Ford Coppola. D: Marlon Brando, Robert Duvall, Martin Sheen, Dennis Hopper, Laurence Fishburne, Harrison Ford. USA 1979, 2019, FSK: ab 16, 183 Min.

## Mi 18h | Zum Weltfrauentag

### RISE UP

Das Bündnis feministischer Kampftag - Bielefeld lädt ein. Freikarten gibt es ausschließlich an der Abendkasse solange der Vorrat reicht! RISE UP erzählt mit großer Energie von der Held\*innenhaftigkeit, die in jedem von uns stecken kann, vom einzelnen Aufbegehren zur großen Revolte, von einer einzelnen Idee zu einem historischen Fortschritt. Jeder Wandel beginnt mit dem ersten Schritt und vor allem mit Menschen, die ihn gehen.

R: Marco Heinig, Luise Burchard, Steffen Maurer, Luca Vogel. Deutschland 2022, FSK: ab 12, 92 Min.

